

Voelker

Doing Patient

Psychotherapeutisches Schreiben in der DDR

Seit den 1970er Jahren verbreitete sich in der DDR das psychotherapeutisch motivierte Schreiben täglicher Selbstberichte als Behandlungspraktik für sogenannte Neurosen. Anhand solcher Berichte aus der Psychiatrischen und Nervenlinik der Berliner Charité spürt dieses Buch nicht nur der Alltagspraxis der Dynamischen Gruppenpsychotherapie und den selten überlieferten Patient:innenperspektiven auf die Behandlung und das soziale Gefüge auf der Station nach. Mit dem Konzept 'Doing Patient' fragt das Buch auch, wie sich Patient:innen durch bestimmte Praktiken als Subjekte konstituieren. Die Autorin untersucht, wie die Schreibenden einen therapeutischen Blick auf sich selbst entwickelten und welche Rolle Psychiatriereform, Geschlechterkonventionen und sozialistische Ideologie dabei spielten. Damit skizziert sie ein Spannungsfeld zwischen staatlichem Fu"rsorgeversprechen und veränderten Anforderungen an die gesundheitliche Eigenverantwortung von Patient:innen im Staatssozialismus.



61,00 €

57,01 € (zzgl. MwSt.)

Lieferfrist: bis zu 10 Tage

Artikelnummer: 9783796552380

Medium: Buch

ISBN: 978-3-7965-5238-0

Verlag: Schwabe Verlag

Erscheinungstermin: 12.05.2025

Sprache(n): Deutsch

Auflage: 1. Auflage 2025

Serie: Medical Humanities

Produktform: Kartoniert

Gewicht: 552 g

Seiten: 364

Format (B x H): 152 x 220 mm

